

	<p>Objekt: Wetterlampe Friemann & Wolf Typ 20502</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Metallobjekte</p> <p>Inventarnummer: 00747</p>
--	---

Beschreibung

Die Benzin-Sicherheitslampe Friemann & Wolf 20502 wurde in Duisburg produziert und vor allem im Steinkohlenbergbau des Ruhrgebietes eingesetzt. Die Mannschaftslampe ist größtenteils aus Stahl gefertigt, lediglich die Gefäßverschraubung und die unteren Stäbe sind aus Messing.

Der zylindrische Lampentopf mit leicht ausgestellttem Fuß kann - nach dem Öffnen der Magnetsicherung - vom Lampenoberteil abgeschraubt werden. Die Füllöffnung neben der zentralen Dochtführung wird durch einen flächenbündig eingeschraubten Deckel verschlossen. Gegenüber ist ein elektrischer Glühfadenzünder eingesetzt, der durch eine an der Unterseite der Lampe austretende Zugstange betätigt wird. Neben diesem ist am konkav eingezogenen Tankboden die Einstellschraube für den Docht platziert.

Das Lampenoberteil ist ein zweietagiges Gestell, bestehend aus zwei Ringen und einem runden, mittig gewölbten Dach. Der stabile, untere Messingring hat ein Innengewinde das mit dem Unterteil verschraubt wird, in dem verdickten Teil sitzt die Magnetsicherung gegen unbefugtes Öffnen der Lampe. Die Ringe und das Dach sind durch jeweils fünf Rundstäbe miteinander verbunden. Zwischen dem Dach und dem oberen Ring sind von unten zwei leicht konische, ineinandergesteckte Einsätze aus Drahtgeflecht eingeschoben. Darunter sitzt ein zylindrisches, klares Lampenglas. Die Dichtungen über und unter dem Glas sind erhalten. Am gewölbten Dach ist über eine drehbar gelagerte Öse ein einfach gekröpfter Haken befestigt. Auf dem Dach und am Lampentopf befinden sich je ein Halterahmen für die Nummernschilder des Geleuchts - oben ist ein Zinkplättchen mit der Nummer 31 eingesetzt.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, Messing, Glas / industrielle Fertigung

Maße:

Höhe: 27,4 / 39 cm, Breite: 8,9 cm,

Durchmesser: 8,7 cm, Gewicht: 1375 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950-1960er Jahre
	wer	Friemann & Wolf GmbH
	wo	Duisburg

Schlagworte

- Benzin-Sicherheitslampe
- Benzinbrand
- Benzinlampe
- Grubenlampe
- Sicherheitslampe